



**Antrag
auf Erteilung einer Erlaubnis
nach § 7 des Sprengstoffgesetzes
zum**

<p>Umgang</p> <p><input type="checkbox"/> Herstellen <input type="checkbox"/> Bearbeiten</p> <p><input type="checkbox"/> Verarbeiten <input type="checkbox"/> Wiedergewinnen</p> <p><input type="checkbox"/> Aufbewahren <input type="checkbox"/> Verbringen</p> <p><input type="checkbox"/> Verwenden <input type="checkbox"/> Vernichten</p> <p><input type="checkbox"/> innerhalb der Betriebsstätte</p> <p> <input type="checkbox"/> Transport</p> <p> <input type="checkbox"/> Überlassen</p> <p> <input type="checkbox"/> Empfangnahme</p> <p>von explosionsgefährlichen Stoffen</p>	<p>Verkehr</p> <p><input type="checkbox"/> Inverkehrbringen</p> <p><input type="checkbox"/> Erwerben</p> <p><input type="checkbox"/> Vertreiben (Feilbieten, Entgegennehmen und Aufsuchen von Bestellungen)</p> <p><input type="checkbox"/> Überlassen</p> <p><input type="checkbox"/> Vermitteln des Erwerbs</p> <p><input type="checkbox"/> Vermitteln des Vertriebs</p> <p><input type="checkbox"/> Vermitteln des Überlassens</p>
<p><input type="checkbox"/> zum Umgang mit Munition und sprengkräftigen Kriegswaffen einschließlich Fundmunition im Sinne von § 1b Abs. 1 Nr. 3 Buchstabe b bis e SprengG (Bitte Beiblatt A ausfüllen)</p>	

1. Angaben zur Person des Antragstellers
(Betriebsinhaber - bei juristischen Personen alle Vertretungsberechtigte oder die mit der Gesamtleitung des Umgangs oder des Verkehrs beauftragte Person, ggf. Aufstellung beifügen)
Antragsteller, die keine Fachkunde benötigen, fügen bitte eine Kopie des Personalausweises bei (beide Seiten).

<p>Familienname</p> <p>(bei juristischen Personen Name der juristischen Person, Rechtsform, Registergericht und Nummer der Handelsregistereintragung des/der Vertretungsberechtigten) 1)</p>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	
<p>ggf. auch Geburtsname</p>	<input type="text"/>	
<p>Vornamen</p>	<input type="text"/>	
<p>geboren</p>	<p>Geburtsdatum</p> <input type="text"/>	<p>Geburtsort</p> <input type="text"/>
	<p>Landkreis, Land</p> <input type="text"/>	
<p>Geburtsname der Mutter</p>	<input type="text"/>	
<p>Staatsangehörigkeit</p>	<input type="text"/>	

1) Die Angaben zur Person sind für alle Vertretungsberechtigten erforderlich, sofern eine vertretungsberechtigte Person mit der Gesamtleitung des Umgangs oder des Verkehrs beauftragt ist, nur für diese Person.

Anschrift	Straße, Hausnummer	
	PLZ, Ort	
Telefon (tagsüber erreichbar)		
während der letzten 5 Jahre wohnhaft in von – bis:	Straße, Hausnummer	
	PLZ, Ort	
von – bis:	Straße, Hausnummer	
	PLZ, Ort	
von – bis:	Straße, Hausnummer	
	PLZ, Ort	
Art, Ausstellungsbehörde und Jahr bereits vorhandener Erlaubnisse oder Befähigungsscheine nach Sprengstoffrecht		

Die Fachkunde wird nachgewiesen durch ²⁾ ➔ Belege sind beizufügen!

2. Angaben zur Person für alle mit der Leitung des Betriebes, einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle beauftragten Personen ³⁾ ➔ (ggf. Aufstellung beifügen)		
Familienname, ggf. auch Geburtsname		
Vornamen		
geboren	Geburtsdatum	Geburtsort
	Landkreis, Land	
Geburtsname der Mutter		
Staatsangehörigkeit		
Anschrift	Straße, Hausnummer	
	PLZ, Ort	
Telefon (tagsüber erreichbar)		
während der letzten 5 Jahre wohnhaft in von – bis:	Straße, Hausnummer	
	PLZ, Ort	
von – bis:	Straße, Hausnummer	
	PLZ, Ort	
von – bis:	Straße, Hausnummer	
	PLZ, Ort	
Art, Ausstellungsbehörde und Jahr bereits vorhandener Erlaubnisse oder Befähigungsscheine nach Sprengstoffrecht		

2) Nur auszufüllen, wenn Antragsteller den Umgang oder Verkehr mit explosionsgefährlichen Stoffen selbst leitet oder persönlich ausübt. Belege sind beizufügen.
3) Die Angaben sind für jede Person erforderlich.

Die Fachkunde wird nachgewiesen durch ⁴⁾



Belege sind beizufügen!

3. Angaben zum Betrieb des Antragstellers (ggf. Aufstellung beifügen) ⁵⁾



(ggf. Aufstellung beifügen)

Art und Bezeichnung des Betriebs	
Betriebssitz	Straße, Hausnummer PLZ, Ort
Telefon	
E-Mail	

4. Angaben zu der Art der explosionsgefährlichen Stoffe

4.1 Explosivstoffe

- Sprengstoffe
- explosionsfähige Stoffe, die nicht explosionsgefährlich, jedoch zur Verwendung als Explosivstoff bestimmt sind (z.B. Sprengschlämme)
- explosionsgefährliche Stoffe, die zur Herstellung von Explosivstoffen oder pyrotechnischen Sätzen bestimmt sind
- Zündmittel (z.B. elektrische Zünder)
- pyrotechnische Sätze
- Treibmittel (z.B. Treibladungspulver)
- Sprengschnüre
- andere Gegenstände, ausgenommen pyrotechnische Gegenstände

beschränkt auf:

4.2 pyrotechnische Gegenstände / Kategorie(n):

- Stoppine

beschränkt auf:

4.3 explosionsgefährliche Stoffe mit anderer Zweckbestimmung (sonstige explosionsgefährliche Stoffe)

- zur Herstellung sonstiger explosionsgefährlicher Stoffe bestimmte Stoffe

beschränkt auf:

4.4 Munition, sprengkräftige Kriegswaffen, Fundmunition im Sinne von § 1 Abs. 4 Nr. 4 Buchstabe b bis d SprengG

(Beiblatt A beifügen)

beschränkt auf:

4) Nur auszufüllen, wenn leitende Person den Umgang oder Verkehr mit explosionsgefährlichen Stoffen selbst leitet oder persönlich ausübt. Belege sind beizufügen.

5) Angaben sind für jeden Betrieb, jede Zweigniederlassung und jede unselbständige Zweigstelle, in denen erlaubnispflichtige Tätigkeiten ausgeübt werden sollen, erforderlich.

5. Beschreibung der beabsichtigten Tätigkeit

6. Ist mit der beabsichtigten Tätigkeit eine Aufbewahrung verbunden?

Ort der Aufbewahrung (genaue Beschreibung der Aufbewahrungsstätte)

7. Anzahl der benötigten Ausfertigungen der Erlaubnis

8. Bemerkungen / sonstige Angaben

Ort, Datum 	Unterschrift des Antragstellers und ggf. Firmenstempel
--------------------	--